

Kind fehlt unentschuldigt - was dann? (BW) Prozess: Eltern informieren?

Beitrag von „chilipaprika“ vom 19. September 2022 15:07

Ich kenne kein digitales Klassenbuch in Deutschland, kenne aber die Funktionsweise von französischen Kolleg*innen und da verstößt selbstverständlich nichts gegen den Datenschutz. Die Eltern loggen sich schließlich mit IHRER Kennung und können nur das sehen, was für sie relevant ist:

- Stundenplan und Stundenausfälle
- Hausaufgaben
- Tafelbilder (ja, man kann sich bei beiden ruhig die Frage stellen, ob das für die Eltern (und die SuS) relevant und notwendig ist)
- Anwesenheit und Verspätungen des Kindes
- ggf. Tadeln (wie gesagt: in Frankreich).

Dass Leonie heute zu spät war, sieht Luca-Fynns Mama natürlich nicht. Aber Luca-Fynn kann nicht sagen, dass Sport ausgefallen ist und er früher nach Hause durfte, oder dass in Mathe die [Klassenarbeit](#) nicht zurückgegeben wurde.

Und leider muss Frau Meyer die Deutschlehrerin auch immer eintragen, so dass alle Kids sich ein schönes Leben machen und ggf. zu Hause [abschreiben](#).